

TEAM
Zammataro
powered by **BALZER**



TEAM
Zammataro
powered by **BALZER**

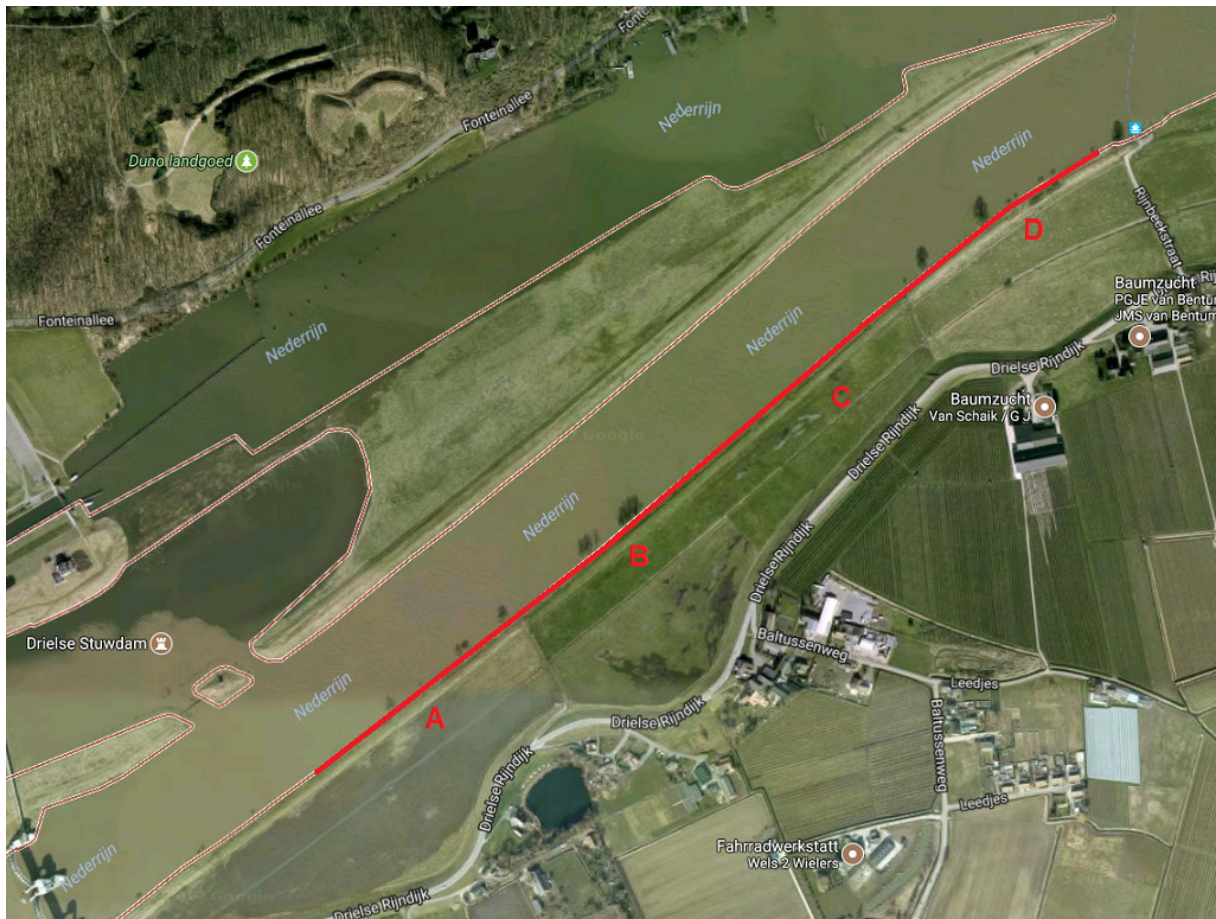
Zammataro-Balzer Tandem-Feedercup 2018 Driel (NL)

Termin und Organisator

29.09.und 30.09.2018 (Samstag / Sonntag max.40 Koppeln)
HSV De Rietvoorn Elst.

Ort & Gewässer

Niederrhein im Staukanal bei Driel (oberhalb sh.Skizze)
6665 LP Driel - Niederlande



Sektoren

Es wird in 4 Sektoren a.10 Tandems gefischt.

Sitzreihenfolge

Die Außensektoren A und D tauschen im 2.Durchgang mit B oder C

Ablauf

1.Durchgang 29.09.2018

Treffen im Dartclub de Rijnvogels Drielse Rijndijk 61 A um **6.45 Uhr**

Der Dartclub ist ab **6.00** geöffnet und an beiden Tagen kann gefrühstückt und nach dem Angeln gegessen werden (Speisen und Getränke bitte selbst bezahlen).

- Absprache und Abstimmung des allgemeinen Ablaufs.
- Verlosung der Angelplätze
- Angeln von 10.00 bis 16.00

2. Durchgang 30.09.2018

Treffen im Dartclub Drielse Rijndijk 61 A um **6.45 Uhr**

- Verlosung der Angelplätze
- Angeln von 9.30 bis 15.30

Siegerehrung und Tombola am 30.09.2018 um ca. 18.00

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich an:

info@zammataro.de

Mobil : 0049-(0)170 3445100 (Michael Zammataro)

Wichtig !

Jeder Teilnehmer hat zuvor nach einer Startberechtigung anzufragen und erhält eine Meldebestätigung.

Es wird eine Anmelde-Liste bis 40 Tandems geführt. Ebenso gibt es eine Nachrückerliste von 10 Tandems.

Unkostenbeitrag

Der Unkostenbeitrag je Tandem beträgt 150,00€ inklusive 30€ Pool.

Bitte unbedingt das Startgeld in folgender Stückelung der Geldscheine mitbringen:

1x50€ / 2x20€ / 4x10€ / 4x5€ damit die Umschläge exakt gepackt werden können.

Das Startgeld dieser Hegeveranstaltung wird abzüglich der Unkosten zu 100% ausgeschüttet.

Sektor: 3 Ehrengaben pro Sektor pro Tag (40€ - 30€ - 20€)

Gesamtklassament: 1 auf 4

Englischer Pool Sektor nach Nummern 1-3; 4-7; 8-10 (30€ - 40€ - 30€)

Super-Pool: Die 3 höchsten Gesamtgewichte beider Tage (50% - 30% - 20%)

Preise müssen persönlich abgeholt werden. Keine Ausschüttung an nichtanwesende Teilnehmer.

Wer trotz Anmeldung nicht zur Veranstaltung erscheint muss das Startgeld nachträglich zahlen, wenn nicht entfällt bei allen zukünftigen Veranstaltungen die Startberechtigung !

Es darf bei Verhinderung ein Ersatztandem gestellt werden.

Haftung

Es wird keinerlei Haftung für Schäden übernommen die vor, während oder/und nach der Veranstaltung eintreten.

Unstimmigkeiten

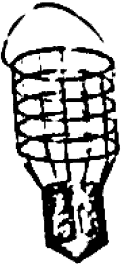
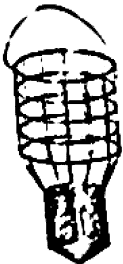
Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Organisation !

Einen fairen und erfolgreichen Verlauf mit viel Petri Heil wünscht:

Michael Zammataro und Team



Reglement Feedercups

- 
- 
- Es wird grundsätzlich mit der Feederrute geangelt.
 - Die Angelentfernung beträgt mindestens 15 m.
 - Pro Person wird mit einer Angel und einem Einzelhaken gefischt.
 - Der Futterkorb muss mindestens 50 cm vom Haken entfernt sein.
 - die Verwendung eines Flat Futterkorbes ist verboten.
 - Echolote in welcher Form auch immer sind grundsätzlich verboten.
 - Köder und Futter sind freigestellt mit Ausnahme von gefärbten Maden, Boilies, Pellets und Zuckmückenlarven.
- Achtung :** Kunstköder sind zugelassen !
- Hecht, Zander, Wels, Barsch, Kaulbarsch, Grundel, Plattfisch und Aal werden nicht gewertet. Alle weiteren Fischarten unterliegen den gesetzlichen Mindestmaßen der jeweiligen Gewässer.
 - Jeder Teilnehmer ist verpflichtet bezogen auf die Uferlinie gerade aus zu werfen. In Buchten wird sich mit den Nachbarn abgesprochen.
 - Die Plateaus (Außenkante) dürfen nicht mehr als 2,0m voneinander entfernt stehen.
 - Der Gebrauch von Katapulten sowie das Anfüttern von Hand ist grundsätzlich verboten.
 - Setzkescher müssen von außen beschwert werden. Wer eine Beschwerung im Setzkescher hat, wird disqualifiziert !
 - Anfang und Ende der Hegeveranstaltung werden akustisch angezeigt.
 - Fische, die beim Ertönen des Schlusssignals gehakt werden, kommen in die Wertung !
 - Wertung : Es wird nach Punkten gewertet, bei Punktgleichheit entscheidet das Fanggewicht. Sollte auch dieses gleich sein wird durch das Los entschieden.
 - Nichtfänger erhalten immer so viele Punkte wie sich Teilnehmer im Sektor befinden.

- Beim Unstimmigkeiten entscheidet die Organisationsleitung